

23. Apr. 2012

von gabischlag

in Außenpolitik,  
Popkultur,  
Sicherheitskultur,  
Zivilgesellschaft

Kommentare ( 1 )

## Stand up for Peace – Youtube, George Clooney und das Ende der Gewalt in Syrien

von Gabi Schlag

Sicherheitskultur ist immer auch Medienkultur, deren Aufmerksamkeit für gewaltsame Konflikte oftmals Konjunkturzyklen folgt. Je grausamer die Bilder und je prominenter die Kritiker, desto eher **berichten** Zeitungen und Fernsehsender über Bürgerkriege in Afrika, Aufstände in der arabischen Welt oder Katastrophen in Asien. Das Nachrichtenmonopol der klassischen Medien Print und TV ist jedoch seit geraumer Zeit im Wanken.

*Youtube, Facebook* und *Twitter* haben sich zu Produzenten und Lieferanten von weltweit abrufbaren News entwickelt: allein das Video **KONY 2012** – eine Kampagne von Invisible Children gegen den Kriegsverbrecher und Anführer der *Lord's Resistance Army* in Uganda Joseph Kony - wurde auf Youtube **88.263.136** mal aufgerufen.

George Clooney, der sich schon seit langem aktiv für den Sudan einsetzt, wurde kürzlich als Experte im US-Kongress angehört. Sein **neues Video** lenkt den Blick nun auf die gewaltsamen Auseinandersetzungen im Nuba Gebirge. In einem Kommentar für das **TIME Magazine** Mitte April wagte er sogar eine realpolitische Analyse des Sudan-Konfliktes: es läge im Interesse der USA und China, die Konfliktparteien wieder an den Verhandlungstisch zu bekommen, um einem steigenden Ölpreis entgegen zu wirken. Selten unternehmen Prominente jedoch den Versuch, den Ursachen von Gewalt und Konflikten auf den Grund zu gehen – vielleicht auch, weil sie dann feststellen müssten, dass ihre eigenen Regierungen und ihr Wohlstand in einer globalisierten Welt oftmals von den menschenverachtenden Verhältnissen in anderen Ländern profitieren. Um das schlechte Gewissen zu beruhigen, engagiert man sich für Kinder in Afrika – *The White Savior Industrial Complex* – so die Kritik des Schriftstellers **Teju Cole**.

Auch die internationale Politik hat die Macht von Videokampagnen im Internet entdeckt. Die Ehefrauen des deutschen und britischen UN-Botschafters haben sich zusammengetan und einen **Brief** an Asma al-Assad verfasst. Darin fordern sie die Gattin des syrischen Machthabers Bashar al-Assad auf, ihren Mann “zu stoppen”. Die **Online-Petition** wurde bereits von über 30.000 Menschen unterzeichnet.

All diese Kampagnen nutzen eine drastische Sprache in Worten und Bildern – ihre suggestive Kraft ist groß, aber vielleicht auch ihre Schwäche. Denn zu verstehen, warum die Dinge so sind, wie sie sind, ist ein wichtiger Schritt, um

### SOCIAL MEDIA



### SUCHE

### TWITTER FEED

Neue #Jobs für  
Politikwissenschaftler\_innen!  
<http://t.co/f3vSzfJpMG>  
ungefähr 6 Stunden her von &s

In den nächsten Wochen bei uns: Eine  
Beitragsreihe zu #Cyberpeace.  
Großartige Autoren, spannende Posts!  
<http://t.co/z54MUpBFNc> @fiff\_de  
3. Dezember 2014, 12:28 von &s

Ein kleiner Konferenzbericht zur  
#doeff14 von @seditioni und ein  
großes Lob an die Organisator\_innen!  
<http://t.co/tUtsCX4Vdg>  
1. Dezember 2014, 10:08 von &s

### TAGS

sie zu langfristig zu verändern. Gewaltsame Konflikte weisen oftmals eine komplexes Gemisch aus Ursachen-und-Wirkungen auf, unterscheiden sich in ihren lokalen, politischen und kulturellen Begebenheiten. Konflikt- und Gewaltkulturen können dabei so tief in eine Gesellschaft eingeschrieben sein, dass der interessierten Beobachterin die Antwort auf die Frage “Was können wir tun?” schwerfällt. Die Videokampagnen auf Youtube und das Engagement von Prominenten wie Clooney schaffen globale Aufmerksamkeit und erhöhen den Druck auf Regierungen, an Lösungen zu arbeiten. Aber manchmal werden wir uns wohl damit begnügen müssen, Schlimmeres zu verhindern. *Stand up for Peace* ist nur der Anfang.

« **Willkommen, Sicherheitskultur!**

**Bombardiert Belgien!** »

## Trackbacks/Pingbacks

1. **Bombardiert Belgien!** | [sicherheitspolitik-blog.de](http://sicherheitspolitik-blog.de) - 24. Apr. 2012

[...] (etwa bei unseren Freunden Duck of Minerva, David Campbell, Kings Of War). Wie Gabi Schlag in ihrem Beitrag ausführt, stehen solche multimedialen Appelle schnell unter einem Vereinfachungs- und [...]

BELIEBT KOMMENTARE NEU

Hell yeah, it's Political Science!  
Wissenschaftliche Podcasts

Das Internet darf ein cyberfreier  
Raum sein

Deutschlands Irak-Politik –  
Verantwortung nach außen,  
Intransparenz nach innen.

Wir haben Geburtstag!

„Mit Sicherheit nicht!“ Sexuelle  
Gewalt als politisches Mittel

## KATEGORIEN

Außenpolitik (59)

Bürgerkriege (16)

Cyber Security (40)

Demokratisierung (9)

Drohnen (15)

Humanitäre Interventionen (15)

Innere Sicherheit (24)

Interviews (10)

Katastrophen (4)

Konferenz (20)

Militär (27)

Pandemien (2)

Podcast (7)

Popkultur (20)

Sanktionen (8)

Security Culture (13)

## Einen Kommentar hinterlassen

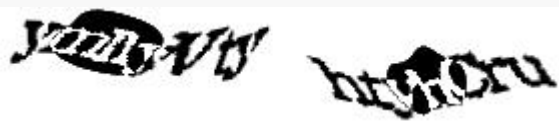
Name

Email

Webseite

Kommentar

Geben Sie den Text ein.



[Datenschutz - Nutzungsbedingungen](#)

Benachrichtige mich über nachfolgende Kommentare per E-Mail.

- Sicherheits-Kommunikation (14)
- Sicherheitskultur (204)
- Sozialwissenschaft Online (57)
- Stellenangebote (42)
- Strategie (10)
- Terrorismus (14)
- Theorie (2)
- Umwelt (1)
- Versicherheitlichung (21)
- Visualisierung (5)
- Whistleblowing (8)
- WikiLeaks (17)
- WMD (10)
- Zivilgesellschaft (48)

## BLOGROLL

- Arbeitskreis soziale Bewegungen
- Augen geradaus
- Dan Drezner
- Dart-Throwing Chimp
- David Campbell
- de.hypotheses.org
- Demokratieforschung Göttingen
- Duck Of Minerva
- Future and Politics
- Hylaeen Flow
- Internet und Politik
- IR Blog
- Just Security Blog
- justsecurity.org
- Killer Apps
- Kings Of War
- netzpolitik.org

 [shabka.org](http://shabka.org)

 [Terrorismus in Deutschland](#)

 [theorieblog.de](http://theorieblog.de)

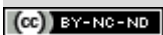
 [Verfassungsblog](#)

 [Vom Bohren harter Bretter](#)

 [whistleblower-net.de](http://whistleblower-net.de)

## ARCHIV

Wähle den Monat



Impressum | 

Dieses Werk bzw. Inhalt steht unter einer Creative Commons Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung 3.0 Unported Lizenz.

Über diese Lizenz hinausgehende Erlaubnisse können Sie unter [redaktion@sicherheitspolitik-blog.de](mailto:redaktion@sicherheitspolitik-blog.de) erhalten